KOMMENTAR

Nadja Straubinger über das Programm vom Dialogikum Phönixberg.

Ein Highlight jagt das nächste

Die Landesausstellung ist kaum eröffnet, schon kündigt sich im Pielachtal das nächste Highlight an. Im Mittelpunkt des heurigen Dialogikum Phönixberg steht „der lernende Mensch in seinem Umfeld". Hochkarätige Referenten werden dafür ins Tal der Dirndl reisen und viel Publikum anziehen. Darunter auch Weltstar André Heller, der mit Autorin Barbara Pachl-Eberhart einen Dialog über den „Lehr- und Nährwert menschlicher Phantasie führt".

Profitieren von dem Veranstaltungsreigen wird nicht nur Rabenstein, sondern das gesamte Pielachtal. Denn die Veranstaltungen werden auf die Gemeinden von Ober-Grafendorf bis Frankenfels aufgeteilt. Die Philosophie dahinter: Nicht nur eine Gemeinde soll von Großevents profitieren, sondern möglichst viele. Damit sind die Pielachtaler durchaus so etwas wie Vorreiter in Niederösterreich, die zeigen, dass man ohne Kirchturmdenken weiter kommt als alleine. Dass diese Philosophie funktioniert, sieht jeder, der mit offenen Augen durch das Tal fährt. Die Region befindet sich im Aufbruch, es tut sich was. Hält man weiter so zusammen, wird es auch so bleiben.

n.straubinger@noen.at

HERR LEOPOLD

Schnapser dopen sich mit Most

„Nicht ein Schnapserl, sondern der edle Most haben die Mostritter zu Höchstleistungen angetrieben und ihnen die Meistertitel im Schnapsen gesichert!"

Pielachtal ganz im Zeichen der Bildung

Dialogikum Phönixberg | „Der lernende Mensch in seinem Umfeld" ist heuriger Schwerpunkt. André Heller unter hochkarätigen Referenten.

Von Astrid Krizanic-Fallmann

PIELACHTAL | Gastgeber und Intendant Ulrich Reinthaller holt vom 8. bis 12. Juli wiederum große Namen in das Pielachtal.

Mit „Bewusstsein & Bildung — der lernende Mensch in seinem Umfeld" hat das Dialogikum Phönixberg in Kooperation mit der Donau-Universität Krems ein spannendes Thema für die heurige Veranstaltungsreihe gewählt. Als Referenten werden unter anderem Philosoph Christoph Quarch, Moraltheologe und Medizinethiker Matthias Beck, Jan Teunen, ein Konzeptentwickler für nachhaltige Unternehmenskultur, Ökonom Karlheinz Brodbeck sowie Schulexpertin Margret Rasfeld ihr Wissen dem Publikum näher bringen. Im Vortrag „Träumt weiter!" spricht indes Multimediakünstler André Heller mit Autorin Barbara Pachl-Eberhart über den „Lehr- und Nährwert menschlicher Phantasie". Die Abendtermine und vertiefenden ganztägigen Dialog-Seminare finden im GuK Rabenstein, in der Kirchberghalle in Kirchberg, in der Grünauer Halle in Hofstetten-Grünau, in der Weißenburg in Frankenfels sowie in der Ober-Grafendorfer Pielachtalhalle statt.

Besondere Kraftquelle betont Ulrich Reinthaller

„Wenn aus einem Gedankensamen eine Idee geboren wird und sich das Neugeborene zu einem Kind entwickelt, dann ist auch der Vater des Gedankens stolz", verweist man seitens des Dialogikums Phönixberg auf die gute Entwicklung.

Gründer Ulrich Reinthaller nutzte die Inspiration des Pielachtals. „Bereits beim ersten Besuch am jetzigen Phönixberg wusste ich, dass von diesem Ort eine ganz besondere Kraftquelle ausgeht. Es war an der Zeit, im Rahmen des Dialoges etwas zu bewegen", so Reinthaller.

Mit seinem Team setzte er die Vision tatkräftig um. War es zu Beginn 2013 nur eine Veranstaltung, zu der aber bereits über 600 Menschen nach Rabenstein kamen, so ging man im Vorjahr bei „Mystik, Kunst & Wissenschaft" mit den fünf verschiedenen Auftrittsorten noch einen Schritt weiter. Eindrucksvoll verlief auch der Dialog im September 2014 mit der liberianischen Friedensnobelpreisträgerin Leymah Gbowee.

Karten und nähere Infos unter: www.dialogikum.at

Die Mostritter Franz Sieder, Renate Oberleitner, Karl Kern, Dietmar Hlavac, Ernst Konopatz, Erna Sieder und Ferdinand Gansberger (nicht im Bild: Günter Baumgartner, Gotthard Rotkröpfl) schnapsten sich zum Landesmeistertitel, Hausherr Mostbaron Josef Moderbacher gratulierte. *Foto: Straubinger*

Die besten Schnapser des Landes

Erfolgreich | Mostritter kartelten sich an die Spitze von NÖ.

BEZIRK ST. PÖLTEN | Seit acht Jahren spielen die Mostritter im Lokal von Mostbaron Josef Moderbacher Karten. Jetzt dürfen sie sich über einen großen Erfolg freuen. „Wir sind zum zweiten Mal hintereinander Landesmeister geworden und sind auch Bezirksmeister in St. Pölten", freut sich die Vereinsspitze mit Dietmar Hlavac.

Bei der Schnapserliga spielen zwölf Mannschaften zu je neun Spielern gegeneinander. Wie beim Fußball gibt es Auswärts- und Heimspiele.